

Protokoll Vollversammlung 2023

Der ordentlichen Vollversammlung des Stadtjugendring Ahrensburg e. V.
Am 26.04.2023 um 19:30 Uhr in der
Stadtbücherei Ahrensburg, Manfred-Samusch-Straße 3, 22926 Ahrensburg

Tagesordnung

1 Begrüßung und Einwohnerfragestunde

2 Formalien

- 2.1 *Wahl eines Versammlungsleiters/ einer Versammlungsleiterin*
- 2.2 *Feststellung der Beschlussfähigkeit*
- 2.3 *Genehmigung der Tagesordnung*

3 Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2022

4 Berichte

- 4.1 *Rechenschaftsbericht des Vorstandes und des Kinder- und Jugendbeirates*
- 4.2 *Kassenbericht 2022*
- 4.3 *Bericht der Revisoren*
- 4.4 *Aussprache*
- 4.5 *Entlastung des Vorstandes*

5 Anträge

6 Wahlen

- 6.1 *Vorstand: Vorsitzende/r auf zwei Jahre*
- 6.2 *Vorstand: 2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r auf zwei Jahre*
- 6.3 *Vorstand: 4. Stellvertretende/r Vorsitzende/r auf zwei Jahre*
- 6.4 *KiJuB: Fachberater/innen Nachwahlen auf ein Jahr*
- 6.5 *KiJuB: Nachwahlen Mitglieder*
- 6.6 *Zwei Revisor/innen und eine/n Vertreter/in auf ein Jahr*

7 Ausblick

8 Verschiedenes

1 Begrüßung und Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende des Stadtjugendring Ahrensburg e. V. (SJR) Samantha Jeske begrüßt die Delegierten der Mitgliedsverbände, die Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung und der Politik, sowie alle Gäste. Sie eröffnet die Vollversammlung 2023, zu der frist- und formgerecht eingeladen wurde.

Es gibt keine Einwohnerfragen.

Es folgen Grußworte, deren Reihenfolge gelost wird:

1. Uwe Gaumann (CDU): Er ist bereits das dritte Mal anwesend und freut sich über viele neue Gesichter. Er freut sich über die vielen Engagierten Leute und betont, dass bei dem ganzen politischen Engagement auch nie der Spaß an der Sache zu kurz kommen darf.
2. Claas-Christian Dähnhardt (Bündnis 90/ Die Grünen): Er richtet viele Grüße von der Fraktion aus. Zuletzt fand er es gut, dass der KiJuB nachgehakt warum bei der Planung zum Neubau Heimgarten nicht die Schülerinnen und Schüler beteiligt wurden. Das seien die richtigen Fragen und der KiJuB solle das auch weiterhin tun.
3. Mathias Stern (Bürgervorsteher): Er sagt, er sei zwar in seiner Funktion als Bürgervorsteher eingeladen, das wäre für ihn aber nur ein Nebengrund hier zu sein. Er fühle sich eher verbunden, weil er lange Vorsitzender vom Ortsjugendring, Kreisjugendring und vom Baracke e.V. war. Das waren alles großartige Projekte, die sich bis heute gehalten haben. Diesen Erfolg wünscht er auch dem Stadtjugendring.
4. Philipp Tim Rasfeld(FDP): Er richtet herzliche Grüße von der Fraktion aus und wünscht allen Jugendlichen das was er auch immer seinem Sohn sagt: Seid wild und wunderbar!
5. Caroline von Lowtzow (Stadtjugendpflegerin): Sie dankt dem SJR und dem KiJuB für das Engagement in Sachen Demokratiebildung. Beide leisten mit ihrer Arbeit einen großen Beitrag und das sei wichtig.
6. Markus Kubczigk (SPD): Im Gegensatz zu einigen Vorrednern sei er heute das erste Mal da und freut sich, dass der Raum so voll ist. Er freut sich auf viele Projekte in der nächsten Wahlperiode und ruft alle Anwesenden auf bei der anstehenden Kommunalwahl wählen zu gehen.

2 Formalien

2.1 Wahl eines Versammlungsleiters/ einer Versammlungsleiterin

Tim Grammerstorf wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen und einstimmig mit 15 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

2.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird aufgrund der ordnungsgemäß einberufenen Vollversammlung festgestellt. Es sind 16 stimmberechtigte Delegierte anwesend.

2.3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der versandten Form einstimmig genehmigt.

3 Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2022

Das Protokoll der Vollversammlung 2022 wird einstimmig mit sieben Enthaltungen genehmigt.

4 Berichte

4.1 Rechenschaftsbericht des Vorstandes und des Kinder- und Jugendbeirates

Der Rechenschaftsbericht wurde vorab allen Mitgliedsvereinen digital zur Verfügung gestellt. Zusätzlich gab es in diesem Jahr die Möglichkeit sich vor Beginn der Versammlung an Stellwänden über die Arbeit des Stadtjugendring Ahrensburg e.V. im vergangenen Jahr zu informieren. Daher wird darauf verzichtet zusätzlich auch noch einen ausführlichen mündlichen Bericht zu geben und nur auf einzelne Punkte eingegangen.

Jubiläum

Der Kinder- und Jugendbeirat feiert in diesem Jahr 25-jähriges Jubiläum. Das ist eine beeindruckende Zeit, zumal der Beirat auch durchgehend bestand. Es wird geschaut, ob im Verlauf des Jahres noch eine angemessene Feier umgesetzt werden kann.

Spielplätze

Im vergangenen Jahr konnte der der Kinder- und Jugendbeirat für drei Spielplätze eine Beteiligung der Kinder durchführen bzw. die Pläne vorstellen. Die Spielplätze Schlehenstieg und Obstwiese können zeitnah eröffnet werden. Für den Spielplatz Lilienweg sollen bald die Pläne vorgestellt werden.

Bruno-Bröker-Haus Sanierung

Die anstehende Sanierung des BBH hat die Arbeit sehr geprägt in den letzten Monaten. Anfang des Jahres sind das BBH und der SJR in die ehemalige Fritz-Reuter-Schule gezogen.

Der Stadtjugendring hat drei Beteiligungswerkstätten in Kooperation mit dem BBH zu Neugestaltung durchgeführt. Sowohl die Beteiligungsverfahren als auch der Informationsfluss waren nicht vollends so wie der Vorstand es sich gewünscht hätte.

Jugend im Rathaus

Jugend im Rathaus fand im vergangenen Jahr aufgrund der Rathaussanierung in den Schulen statt. Da es nicht im schriftlichen Bericht steht, wird ergänzt, dass das Projekt in Kooperation mit der Stadtjugendpflege geplant und durchgeführt wurde.

4.2 Kassenbericht 2022

Der Kassenbericht für das Kalenderjahr 2022 wird von Julia Jastremski, pädagogische Geschäftsführerin des SJR, vorgetragen. Eine schriftliche Auflistung liegt allen Delegierten vor. Der Jahresabschluss weist einen positiven Betrag aus.

4.3 Bericht der Revisoren

Nina Holers trägt den Bericht zur Kassenprüfung vor. Die Kassenbelege und die Kontoführung wurden stichprobenartig von Nina Holers und Justin Thomsen am 18.04.23 geprüft und für korrekt befunden. Es wird angemerkt das zukünftig das Datum der Überweisung auf den Rechnungen vermerkt werden soll.

Die Revisoren beantragen den geschäftsführenden Vorstand zu entlasten.

4.4 Aussprache

Claas-Christian Dähnhard fragt nach, inwiefern die Beteiligung in Bezug auf die BBH-Sanierung nicht funktioniert hat.

Julia Jastremski erläutert stellvertretend, dass der Stadtjugendring einen anderen Anspruch an Kinder- und Jugendbeteiligung hat und sich insbesondere schon früher eine Einbindung der Besucher und Besucherinnen gewünscht hätte.

Darüber hinaus gibt es keinen weiteren Bedarf zur Aussprache.

4.5 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird mit 13 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen entlastet.

5 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

6 Wahlen

Daniel berichtet, dass er aus dem KiJuB ausgetreten ist und erklärt das Wahlprozedere.

6.1 Vorstand: Vorsitzende/r auf zwei Jahre

Samantha Jeske wird vorgeschlagen und stellt sich kurz vor. Sie wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

6.2 Vorstand: 2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r auf zwei Jahre

Jule Niehus wird vorgeschlagen und stellt sich kurz vor. Sie wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

6.3 Vorstand: 4. Stellvertretende/r Vorsitzende/r auf zwei Jahre

Emma Bley wird vorgeschlagen und stellt sich kurz vor. Sie wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

6.4 KiJuB: Fachberater/innen Nachwahlen auf ein Jahr

Emma Bley wird vorgeschlagen. Sie wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

6.5 KiJuB: Nachwahlen Mitglieder

Jolina Broch (Jugendtreff Hagen), Marlena Bothe (ATSV) und Ma-Tai Touray (Kinderhaus Blauer Elefant) werden vorgeschlagen und stellen sich kurz vor.

Es wird eine en-bloc Wahl vorgeschlagen.

Alle drei Kandidatinnen werden mit 16 Ja-Stimmen gewählt und nehmen die Wahl an.

6.6 Zwei Revisor/innen und eine/n Vertreter/in auf ein Jahr

Anna Schmalowski und Nina Holers werden als Revisorinnen vorgeschlagen und einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Für die Vertretung wird Tim Grammerstorf vorgeschlagen. Er wird ebenfalls einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

7 Ausblick

Es wird auf die Sitzung des Kinder- und Jugendbeirats am nächsten Tag hingewiesen. Auch Gäste sind hier immer herzlich willkommen.

Am 5.5.23 veranstaltet der KiJuB eine Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl. Die Diskussion wird an der Stormarnschule und anschließend erneut im Schulzentrum am Heimgarten durchgeführt.

Beim Stadtfest im Juni wird der Stadtjugendring erstmals seit vier Jahren wieder mit JiM's Bar dabei sein.

In den Herbstferien findet der bekannte JuLeica Kurs in Lütjensee statt.

Das Projekt Jugend im Rathaus soll im September, hoffentlich wieder im Rathaus, stattfinden.

8 Verschiedenes

Der Bürgermeister Herr Boege ist gerade zur Versammlung gestoßen. Er konnte erst jetzt kommen, da zeitgleich die Einführung des neuen Schulleiters des EKG stattgefunden hat, richtet aber gerne noch ein paar Worte an die Versammlung. Er dankt allen Engagierten für ihre Arbeit in den Vereinen, im Stadtjugendring und im Kinder- und Jugendbeirat.

Außerdem betont er die Bedeutung der anstehenden Kommunalwahl und ruft alle Wahlberechtigten dazu auf ihr Wahlrecht wahrzunehmen.

Der KiJuB wird gebeten sich im Anschluss an die Versammlung für ein Foto zu sammeln.

Tim Grammerstorf übergibt die Moderation zurück an den Vorstand.

Der Vorstand dankt Tim für die Sitzungsleitung und Julia Jastremski für die Arbeit im vergangenen Jahr.

Samantha Jeske schließt die Versammlung um 20:42 Uhr.

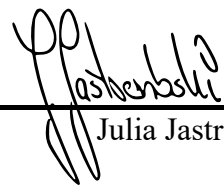
Ahrensburg, den 26.04.2023

Vorsitzende:



Samantha Jeske

Für das Protokoll



Julia Jastremski